

# Informationswochen der Inklusionsunternehmen 2018

Im Jahr nach der Bundestagswahl hat sich die bag if mit ihren „Informationswochen der Inklusionsunternehmen“ an die Mitglieder des neuen Bundestags gerichtet. Zwischen dem 05. und 16. November haben unsere Mitgliedsunternehmen ihre Abgeordneten dazu eingeladen, mehr über die Arbeit von Inklusionsunternehmen zu erfahren und sich vor Ort von dem Potential inklusiver Beschäftigung zu überzeugen.



Der saarländische Ministerpräsident Tobias Hans (2.v.l.) beim CAP-Markt der reha integrations gmbh in Saarbrücken-Malstatt

Nach dem großen Erfolg unserer Informationswochen in den vergangenen Jahren, bei denen wir zahlreiche Abgeordnete und Partner aus der Wirtschaft in unseren Mitgliedsunternehmen begrüßen durften, stand im Jahr nach der Bundestagswahl wieder der Austausch mit den Bundestagsabgeordneten im Vordergrund.



Rita Schwarzelühr-Sutter (Mitte), Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesumweltministerium, beim Hotel Rheinsberg in Bad Säckingen

Unsere Mitgliedsunternehmen luden ihre Abgeordneten dazu ein, sich in ihren Wahlkreisen über das Modell der Inklusionsunternehmen zu informieren und sich von dem Potential der gemeinsamen Beschäftigung von Menschen mit und ohne Behinderung zu überzeugen. Zahlreiche Bundestagsabgeordnete und andere Politiker folgten der Einladung und nahmen die Unternehmensbesuche, die in einigen Bundesländern von den Landesbehindertenbeauftragten begleitet wurden, interessiert wahr.





Ralph Brinkhaus (re.), MdB und Fraktionsvorsitzender der CDU/CSU, beim Kiebitzhof in Gütersloh

Finden Sie hier eine kleine Auswahl von Artikeln und Eindrücken aus den sozialen Netzwerken zu unseren Infowochen:

- [Rita Schwarzelühr-Sutter \(Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesumweltministerium\) beim Hotel Rheinsberg in Bad Säckingen](#)
- [Tobias Hans \(Ministerpräsident Saarland\) bei der reha integrations gmbh in Saarbrücken](#)
- [Ralph Brinkhaus \(MdB, Fraktionsvorsitzender CDU/CSU\) beim Kiebitzhof in Gütersloh](#)
- [Ralf Kapschack \(MdB\) beim Kantinetti in Witten](#)
- [Petra Nicolaisen \(MdB\) und Astrid Damerow \(MdB\) bei der FDS GmbH und der Wäscherei Negel und Tautz GmbH](#)
- Ulli Nissen (MdB) bei [Hoffmanns Höfen](#), der [Cook Company gGmbH](#) und der „[Haus der Volksarbeit – Volksküche gGmbH](#)“ in Frankfurt a.M.
- [Michael Schrodi \(MdB\) bei der S+I gGmbH in Landsberg](#)
- [René Röspel \(MdB\) bei Schrimpf & Schöneberg in Oege](#)

- [Bärbel Kofler \(MdB\) bei der Chiemgau-Kiste gGmbH, der Chiemgau-Maßarbeit gGmbH und der AWO Gärtnerei Horizont im Chiemgau](#)
- [Matthias Rösch \(Landesbehindertenbeauftragter RLP\) u.a. bei der AWO Arbeit gGmbH in Neuwied](#)
- [Udo Schiefner \(MdB\) bei der SCHNITT-GUT GmbH in Kaarst](#)
- [Heike Baehrens \(MdB\) bei der Pro Move GmbH in Heiningen](#)
- [Bernd Westphal \(MdB\) bei der Ginkgo gGmbH in Hildesheim](#)
- [Alexander Fischer \(Sozialstaatssekretär Berlin\) bei Ratzfatzsatt in Berlin](#)
- [Sarah Ryglewski \(MdB\) beim DJH Service & Booking Center in Bremen](#)
- [Regina Jäck \(MdHB\) bei der Haus5 Service gGmbH in Hamburg](#)